**Auftakt Württembergliga mit gutem Grünmettstetter Start**

Württembergliga Luftgewehr

**Der SV Grünmettstetten ist die einzige Luftgewehr-Mannschaft des Schützenkreises Neckar-Zollern, die der neu zusammengestellten Württembergliga Luftgewehr erhalten geblieben ist.**

Von Philipp Eichert

Horb. Wie bereits in den letzten Saisonen 2019, 2021 und 2022 stellte der Auftakt für den SV Grünmettstetten in Buch keine einfache Aufgabe dar. Der SV Buch II als letztjähriger Meister der Württembergliga (WL) scheint auch diese Saison wieder mitmischen zu wollen. Andererseits ist die WL in diesem Jahr noch einmal stärker geworden, denn sie beherberg heuer t abgestiegene Bundesligisten und Zweitvertretungen von Bundesligisten, Und die Vereine haben sich, soweit zu erkennen ist, fast durchweg mit hochklassigen Schützen und Schützinnen verstärkt. Außer Grünmettstetten, das in seiner eingeschossenen Formation des letzten Jahres angetreten ist – was ja auch ein Vorteil sein kann. Zumal die Grünmettstetter bisher schon zuverlässig waren und letztes Jahr als Tabellenzweiter erst in der Relegation gescheitert waren.

**SV Buch II - SV Grünmettstetten 3:2 E, 2:0 M.** Alles in allem schossen die Grünmettstetter zum Saisonauftakt recht konstant, wenngleich nicht alle Schützen/innen ihren aktuellen Leistungsstand von 380 Ringen und mehr bestätigen konnten. Markus Kirchner auf der vorletzten Position schaffte nur ein376:386. Andererseits bleibt einem bei Front- Lady Yvonne Schlotterbeck die Luft weg, denn trotz ihrer außergewöhnlichen 395 Ringen blieb sie mit 395:396 Treffern nur zweite Siegerin. Anna Nagybanyai-Nagy ist Mitglied des ungarischen Nationalkaders der Juniorinnen und ist mit 397,5 Ringen auf der Setzliste wohl eher als Verstärkung des Bucher Bundesligateams gedacht. . Besonderen Druck musste Nachwuchsschütze Gerik Mahler aushalten. Nach vorübergehendem Gleichstand von 387:387 der Grünmettstetter Schluss-Schütze am Ende der Einzelkämpfe ins Stechen, das er aber mit 7:10 verlor. Nach den beiden Einzelsiegen von Daniel Dettling, 382:381 auf der zweiten Position und von Lydia Schüle (386:385) auf der mittleren Position, hätte ein Einzelsieg von Gerik Mahler zugleich den Gesamtsieg bedeutet.

**SV Grünmettstetten - SV Bleichstetten 5:0 E, 2:0 M.** Weniger knapp ging es diesmal gegen den SV Bleichstetten für die Grünmettstetter in Buch nach den gewonnenen Einzeln zu urteilen nicht her. Dabei hatte der SV Grünmettstetten bei den ersten beiden Auftakt-Begegnungen der letzten Jahre gegen Bleichstetten stets das Nachsehen. Doch bereits letztes Jahr kehrte sich der Spieß um und Grünmettstetten gewann mit 4:1. Heuer gar ein 5:0 gegen Bleichstetten. Nachdem im zweiten Match alle Grünmettstetter Schützen und Schützinnen deutlich über 380 Ringe blieben, legt dies zusammen mit dem klaren Sieg eine Leistungssteigerung nahe. Die Richtung gab im zweiten Match in Buch Frontschützin Yvonne Schlotterbeck mit um einen Ring verbesserten 396:388 vor. Dahinter folgten Daniel Dettling stark verbessert mit 389:387 und Lydia Schüle mit 387:376. Schluss-Schütze Gerik Mahler markierte mit 382:368 bereits einen 4:0-Vorsprung. Das noch ausstehende Stechen von Markus Kirchner auf der vorletzten Position ging nach 384:384 mit 19:18 an Grünmettstetten zum 5:0.

**SV Buch II - SV Rötenbach 4:1 E, 2:0 M.**

**SV Rötenbach - SV Bleichstetten 4:1 E, 2:0 M.**

**SV Affalterbach – SV Gundelsheim-Böttingen 4:1 E, 2:0 M.**

**SV Fenken II – SVng Geifertshofen 3:2 E, 2:0 M.**

**SV Gundelsheim-Böttingen - SVng Geifertshofen, Hohenlohe, 3:2 E, 2:0 M.**

**SV Affalterbach – SV Fenken II 2:3 E, 0:2 M.**

**Tabelle nach zwei Wettkämpfen:**

1.SV Buch II, Bezirk Mittelschwaben, 7:3 E, 4:0 M; 2. SV Fenken II, Oberschwaben, 6:4 E, 4:0 M; 3. SV Grünmettstetten, Schwarzwald-Hohenzollern, 7:3 E, 2:2 M; 4. SV Affalterbach, Unterland, 6:4 E, 2:2 M; 5. SV Rötenbach, Stuttgart, 75:5 E, 2:2 M;:6. SV Gundelsheim-Böttingen, Unterland, 4:6 E, 2:2 M; 7. SVng Geifertshofen, Hohenlohe,4:6 E, 0:4 M; 8. SV Bleichstetten, Neckar, 1:9 E, 0:4 M.